

Erfolgreicher NCT-Lauf: 4750 Aktive und herausragendes Spendenergebnis

Beim 11. NCT-Lauf waren über 4750 Läuferinnen und Läufer unter dem Motto „NCT-LAUFend gegen Krebs - Alleine. Zusammen!“ auf sieben Kontinenten am Start. Mit ihrer Laufbegeisterung für die gute Sache haben die Aktiven 65.000 Euro an Spenden für innovative Projekte zur angewandten Krebsforschung am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg gesammelt / Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg ist eine gemeinsame Einrichtung des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ), des Universitätsklinikums Heidelberg (UKHD) und der Deutschen Krebshilfe (DKH) / Pressemitteilung des NCT Heidelberg

Der NCT-Lauf 2022 hat wie in den Vorjahren weltweite Laufbegeisterung ausgelöst: Über 4750 Läuferinnen und Läufer haben sich zwischen dem 1. und 3. Juli an 900 Startorten auf allen sieben Kontinenten für die gute Sache auf die Strecke begeben. Auf diese Weise kamen beim virtuell ausgetragenen NCT-Lauf unter dem Motto „NCT-LAUFend gegen Krebs - Alleine. Zusammen!“ weit über 90.000 Kilometer gemeinsame Laufleistung zusammen.

Stefan Fröhling, Geschäftsführender Direktor am NCT Heidelberg und Leiter der Translationalen Medizinischen Onkologie am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ), sagt: „Die Begeisterung, die der NCT-Lauf bei Läuferinnen und Läufern in aller Welt ausgelöst hat, ist großartig. Es war für mich ein tolles Erlebnis, selbst ein Teil des weltweiten Teams für die gute Sache zu sein und ein paar Kilometer zur Gesamtleistung beizutragen.“

Weil der NCT-Lauf das selbst gesteckte Ziel von 100.000 Kilometern nur denkbar knapp verpasst hat, würdigt der Hauptsponsor SAP die herausragende Teamleistung aller Läuferinnen und Läufer mit der gesamten Spendensumme von 30.000 Euro. Durch weitere Spenden erreicht der NCT-Lauf ein Spendenergebnis von insgesamt 65.000 Euro. Die Mittel kommen innovativen Projekten zur angewandten Krebsforschung am NCT Heidelberg zugute.

Dirk Jäger, Geschäftsführender Direktor am NCT Heidelberg und Leiter der Medizinischen Onkologie am Universitätsklinikum Heidelberg (UKHD), sagt: „Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr herzlich. Wer mitläuft, macht die wertvolle Arbeit am NCT Heidelberg noch bekannter. Wer seine Teilnahme mit einer Spende verknüpft, trägt überdies dazu bei, dass wir weitere innovative Forschungsprojekte zum Wohle unserer Patienten umsetzen können.“
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg

Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg ist eine gemeinsame Einrichtung des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ), des Universitätsklinikums Heidelberg (UKHD), der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg und der Deutschen Krebshilfe. Ziel des NCT ist es, vielversprechende Ansätze aus der Krebsforschung möglichst schnell in die Klinik zu übertragen und damit den Patienten zugutekommen zu lassen. Dies gilt sowohl für die Diagnose als auch die Behandlung, in der Nachsorge oder der Prävention. Die Tumorambulanz ist das Herzstück des NCT. Hier profitieren die Patienten von einem individuellen Therapieplan, den fachübergreifende Expertenrunden, die sogenannten Tumorboards, erstellen. Die Teilnahme an klinischen Studien eröffnet den Zugang zu innovativen Therapien. Das NCT ist somit eine

richtungsweisende Plattform zur Übertragung neuer Forschungsergebnisse aus dem Labor in die Klinik. Das NCT kooperiert mit Selbsthilfegruppen und unterstützt diese in ihrer Arbeit. Seit 2015 hat das NCT Heidelberg in Dresden einen Partnerstandort. In Heidelberg wurde 2017 das Hopp-Kindertumorzentrum (KiTZ) gegründet. Die Kinderonkologen am KiTZ arbeiten in gemeinsamen Strukturen mit dem NCT Heidelberg zusammen.

<https://www.nct-heidelberg.de/>

Weitere Informationen im Internet

[Diese Pressemitteilung auf der Homepage des NCT Heidelberg](#)